



GREGOR GOLLAND

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender der
CDU-Landtagsfraktion
Sprecher der Mittelrheinabgeordneten
Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

Landtag NRW • Gregor Golland MdL • Platz des Landtags 1 • 40221 Düsseldorf

Ministerium für Verkehr
Herrn Minister Hendrik Wüst
Stadttor 1
40219 Düsseldorf

Landtag NRW
Gregor Golland

Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Tel.: 0211/8842733
Fax: 0211/8843326

Mail: gregor.golland@landtag.nrw.de
Internet: www.gregor-golland.de

01. Februar 2018

Lärmsanierung L 184 / Problematik Verkehrsknoten L 300 in Wesseling

Sehr geehrter Herr Minister Wüst,
lieber Hendrik,

in Zusammenhang mit unserer Abfrage bzgl. zu sanierender Landesstraßen hat mich der CDU-Stadtverband Wesseling aus meinem Wahlkreis auf weitere Probleme aufmerksam gemacht.

Zum einen geht es um das hohe Verkehrsaufkommen auf der Brühler Straße (L 184). Mir wurde zugetragen, dass der Landesbetrieb Straßenbau bzgl. einer von den Wesselingern gewünschten Reduzierung der erlaubten Geschwindigkeit von 50 auf 30 km/h auf einer gutachterlichen Stellungnahme bestehe. Es handelt sich jedoch um eine Empfehlung aus dem aktuellen Lärmaktionsplan, der auf Lärmkarten und –werten des LANUV beruht. Man kann daher nicht nachvollziehen, warum zunächst ein Gutachten nötig sein sollte. Möglicherweise lassen sich anstelle einer Geschwindigkeitsreduzierung aber auch andere Möglichkeiten der Lärminderung finden.

Zum anderen besteht am Verkehrsknoten der L 300 / Rheinstraße / Urfelder Straße / Bahngleise HGK (Häfen und Güterverkehr Köln) das Problem, dass die Steuergeräte der BüStra, welche die Ampeln für Straße und Bahnverkehr steuern, so alt sind, dass es keine Ersatzteile gibt. Die Zuständigkeiten liegen dabei beim Landesbetrieb

Straßenbau und bei der HGK. Bei einem Ausfall dieser Ampelanlagen müsste der Bahnübergang laut CDU Wesseling für die Dauer der Neubeschaffung / des Neubaus gesperrt werden. Dies könne aber zwei bis fünf Jahre dauern, da wahrscheinlich ein Planfeststellungsverfahren mit Kreuzungsvereinbarung zur Kostenteilung erforderlich werde.

Erste Gespräche mit dem Landesbetrieb (Herrn Egenter) haben hier bereits stattgefunden. Man bittet darum, der Sache höhere Priorität zu geben bzw. um eine Lösung, die eine kürzere Sperrung ermöglichen würde.

Zuletzt wird auch die Frage nach einer Lärmsanierung der Autobahn 555 gestellt. Dies ist ebenfalls ein wichtiges Thema für die betroffenen Anlieger aus Wesseling.

Ich wäre Dir sehr verbunden, wenn Du zu den genannten Problemstellungen Rücksprache mit dem Landesbetrieb halten und mich über evtl. Planungen informieren könntest.

Mit besten Grüßen



Gregor Golland MdL